

Aktuelle Zahlen und Überblick Schweiz 

Täglich gemeldete Neuinfektionen

1'333 **1'161,0** **+10%**
Neu gemeldet 7-Tage-Schnitt Δ Vorwoche

Lage in den Spitälern

855 (-3%) **80%** **71%**
Covid-19-Hospitalisierungen Auslastung zertifizierte IPS-Betten Auslastung inkl. Ad-hoc-Betten

So teilen sich die positiv Getesteten nach Altersgruppen auf

Wöchentlich gem. Neuinfektionen pro 100'000 Einw. nach Altersgruppen

80+	433,9	364,5	277,9	217,9	173,3	134,4	81,3	78,9	71,0	52,3
70 - 79	216,4	194,0	131,6	100,3	82,8	66,8	53,5	50,4	54,2	52,4
60 - 69	257,0	212,2	137,3	126,4	107,9	85,4	68,4	66,2	66,9	71,5
50 - 59	313,7	280,8	192,2	160,5	138,2	114,7	88,2	84,0	85,7	98,5
40 - 49	307,4	274,1	190,9	179,8	158,8	137,2	111,7	96,9	101,4	105,2
30 - 39	321,9	297,4	201,4	180,4	156,6	136,3	109,6	95,6	102,1	100,5
20 - 29	371,2	377,4	254,3	208,8	155,2	138,6	119,1	105,6	110,9	123,1
10 - 19	200,4	254,3	174,2	183,8	164,8	159,7	121,2	101,4	106,1	110,4
0 - 9	24,5	31,2	27,9	44,6	52,4	61,4	38,9	25,6	26,6	31,6
	28.12.	04.01.	11.01.	18.01.	25.01.	01.02.	08.02.	15.02.	22.02.	01.03.

Quellen: Die Daten werden wöchentlich jeweils am Montag aktualisiert. Als Datum wird jeweils der erste Tag der Woche angegeben., BAG, Stand: 12.03.2021, zuletzt aktualisiert am 12.03.21 um 13:30 Uhr.

So teilen sich die Spitaleintritte nach Altersgruppen auf

Wöchentlich gem. Spitaleintritte pro 100'000 Einw. nach Altersgruppen

80+	91,0	73,8	55,1	42,8	34,9	27,7	22,0	20,9	17,6	11,9
70 - 79	40,0	32,7	21,8	15,6	14,5	11,4	8,6	9,9	8,1	8,8
60 - 69	17,2	17,2	10,8	8,8	6,7	7,0	5,1	4,4	5,2	4,9
50 - 59	10,4	7,4	6,2	5,4	4,4	3,6	3,2	2,6	1,8	2,8
40 - 49	4,6	4,2	2,8	2,3	1,9	1,8	1,9	1,2	1,0	2,3
30 - 39	1,7	1,6	1,3	0,8	0,6	1,8	0,6	0,6	1,0	1,0
20 - 29	1,3	0,9	1,0	0,9	0,4	1,1	0,9	0,4	0,5	1,0
10 - 19	0,5	0,6	0,5	0,4	0,2	0,4	0,2	0,5	0,2	0,0
0 - 9	1,0	1,6	1,0	0,9	1,2	0,5	0,5	0,3	0,5	0,2
	28.12.	04.01.	11.01.	18.01.	25.01.	01.02.	08.02.	15.02.	22.02.	01.03.

Quellen: Die Daten werden wöchentlich jeweils am Montag aktualisiert. Als Datum wird jeweils der erste Tag der Woche angegeben., BAG, Stand: 12.03.2021, zuletzt aktualisiert am 12.03.21 um 13:30 Uhr.

So teilen sich die Verstorbenen nach Altersgruppen auf

Wöchentlich gem. Verstorbene pro 100'000 Einw. nach Altersgruppen

80+	82,4	65,9	58,7	53,6	29,7	24,6	18,0	11,2	7,5	5,9
70 - 79	14,2	10,2	8,1	6,6	7,4	3,4	2,8	2,2	1,7	1,9
60 - 69	3,9	2,2	1,9	1,7	2,3	1,5	1,3	0,8	0,5	0,6
50 - 59	0,4	0,8	0,7	0,5	0,4	0,2	0,3	0,0	0,1	0,2
40 - 49	0,2	0,0	0,0	0,2	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	0,0
30 - 39	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
20 - 29	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10 - 19	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
0 - 9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	28.12.	04.01.	11.01.	18.01.	25.01.	01.02.	08.02.	15.02.	22.02.	01.03.

Quellen: Die Daten werden wöchentlich jeweils am Montag aktualisiert. Als Datum wird jeweils der erste Tag der Woche angegeben., BAG, Stand: 12.03.2021, zuletzt aktualisiert am 12.03.21 um 13:30 Uhr.

Das wichtigste aus der Medienkonferenz des Bundesrates vom 12. März 2021

Der Bundesrat hat entschieden, einen zweiten Öffnungsschritt in die Konsultation zu schicken. **Wenn es die epidemiologische Lage erlaubt, sollen ab dem 22. März die nachfolgenden Aktivitäten mit Einschränkungen wieder möglich sein.** Wann und in welcher Form der zweite Öffnungsschritt erfolgen kann, ist aber wegen der fragilen epidemiologischen Lage noch offen. Der Bundesrat entscheidet an seiner Sitzung vom 19. März über das weitere Vorgehen.

- **Private Treffen zu Hause:** im Familien- und Freundeskreis in Innenräumen sind wieder 10 Personen erlaubt.
- **Veranstaltungen mit Publikum:** draussen mit 150 (etwa Fussballspiele), drinnen mit 50 Personen (etwa Kinos). Zusätzlich gilt eine Beschränkung auf maximal ein Drittel der Kapazität des Veranstaltungsorts. Es gilt eine Sitz- und Maskenpflicht.
- **Andere Veranstaltungen:** 15 Personen, wie etwa bei Führungen in Museen oder Treffen von Vereinsmitgliedern.
- **Restaurants** sollen ihre Terrassen wieder öffnen können. Restaurants und Bars sollen ihre Terrassen wieder öffnen. Es gilt eine Sitzpflicht und die Maske darf nur während der Konsumation abgelegt werden.
- **Sport und Kultur:** auch für Erwachsene im Amateurbereich wird gelockert, für Einzelpersonen oder für Gruppen mit bis zu 15 Personen. Allerdings mit Abstand und Masken, wo möglich.
- **Präsenzunterricht an Hochschulen:** Soll wieder möglich sein, allerdings Beschränkung auf 15 Personen, ebenso Masken- und Abstandspflicht.
- **Altersheime:** Aufhebung der Maskenpflicht für geimpfte Bewohner.
- **Unternehmen:** Für Unternehmen, die 80 Prozent der vor Ort tätigen Belegschaft mindestens einmal pro Woche testen, entfällt die Kontaktquarantäne. Für geimpfte Personen, die Kontakt mit einer positiv getesteten Person hatten, wird die Quarantänepflicht aufgehoben.
- **Änderung der Quarantänepflicht:** Geimpfte Personen, die Kontakt mit einer positiv getesteten Person hatten, müssen nicht in Quarantäne.
- Zudem beschloss er definitiv, dass der Bund die Kosten aller **Schnelltests** übernimmt, auch von allen asymptomatischen Personen.

<https://www.admin.ch/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-82678.html>

- **Maturitäts- und Lehrabschlussprüfungen 2021 finden regulär statt**

Die schweizerischen und die kantonalen Maturitätsprüfungen sowie die Lehrabschlussprüfungen sollen 2021 trotz Pandemie wenn immer möglich regulär durchgeführt werden. Für den Fall, dass die epidemiologische Lage die ordentliche Durchführung trotz Einhaltung der Schutzkonzepte landesweit oder regional nicht zulässt, hat der Bundesrat am 12. März 2021 vorsorglich die nötigen Ausnahmeregelungen erlassen.

<https://www.admin.ch/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-82672.html>

Covid-19-Impfstoff: Bund schliesst weiteren Vertrag mit Pfizer ab

Der Bund arbeitet intensiv dran, der Schweizer Bevölkerung möglichst schnell eine Covid-19-Impfung anzubieten. Nun schloss der Bund einen weiteren Vertrag mit Pfizer/BioNTech über 3 Millionen Impfdosen ab. Damit verdoppelt der Bund seine Bestellmenge bei Pfizer/BioNTech. Die zusätzlichen Impfdosen werden ab April in die Schweiz geliefert.

<https://www.admin.ch/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-82627.html>

Bund lehnte eigene Impfstoffproduktion ab

Die Knappheit beim Corona-Impfstoff müsste nicht sein: Der Bund hätte bei Lonza eine eigene Produktionslinie aufbauen können.

<https://www.20min.ch/story/bund-lehnte-eigene-impfstoffproduktion-ab-101024043960>

BAG erteilt Johnson & Johnson-Vakzin endgültige Absage

Die Schweiz wird keine Dosen des Coronavirus-Impfstoffes von Johnson & Johnson bestellen. Laut dem BAG würde eine Lieferung zu spät kommen.

<https://www.nau.ch/politik/bundeshaus/coronavirus-bag-erteilt-johnson-johnson-vakzin-endgultige-absage-65885756>

Maximal 350 Millionen Franken: Nationalrat will Veranstalter unterstützen

Veranstalter sollen mehr Planungssicherheit erhalten: Für Ausfallentschädigungen will der Nationalrat 350 Millionen Franken zur Verfügung stellen. Zusätzliche Sonntagsverkäufe lehnt er jedoch ab.

<https://www.tagblatt.ch/news-service/inland-schweiz/covid-19-gesetz-maximal-350-millionen-franken-nationalrat-will-veranstalter-unterstuetzen-id.2112277>

Härtefallgelder: Kantone haben eine halbe Milliarde Franken ausbezahlt

Für Corona gebeutelte Firmen haben die Kantone bisher rund 500 Millionen Franken ausbezahlt. Das ergab eine Umfrage des Bundes. Allerdings ist mehr als die Hälfte der Härtefallgesuche noch hängig.

<https://www.tagblatt.ch/news-service/inland-schweiz/coronakrise-haertefallgelder-kantone-haben-eine-halbe-milliarde-franken-ausbezahlt-id.2112365>

177 Fälle von schwerwiegenden Impf-Nebenwirkungen

Fieber und Luftnot – das waren die zwei am meisten registrierten schwerwiegenden Nebenwirkungen nach der Corona-Impfung.

<https://www.srf.ch/news/schweiz/zahlen-von-swissmedic-177-faelle-von-schwerwiegenden-impf-nebenwirkungen>

Schon Ende Juni sollen alle Impfwilligen geimpft sein: Der Bund hält an seinem Impfplan fest

Alle wollen einen Hoffnungsschimmer für den Sommer: Da bleibt nur die Impfung.

<https://www.tagblatt.ch/schweiz/nach-impfplan-sind-wir-ende-juni-durch-id.2112859>

St. Gallen

Ein St. Galler Heim wurde während der zweiten Coronawelle schwer getroffen, ein Fünftel der Bewohnenden verstarb.

Deshalb verpflichtet die Trägerschaft die Mitarbeitenden nun zur Impfung.

<https://www.tagblatt.ch/ostschweiz/umstrittene-aktion-stgaller-heim-verpflichtet-mitarbeitende-zur-impfung-gegen-corona-id.2110594>

Zürich

Die Wirtschaft im Kanton Zürich ist im vergangenen Jahr geschrumpft. Der Volkswirtschaftsdirektorin macht das Sorgen.

<https://www.20min.ch/story/corona-vernichtet-15-milliarden-franken-im-kanton-807538803292>

Die Corona-Testoffensive des Bundes kommt gut an. Der Kanton Zürich fordert jetzt aber die doppelte Menge Gratistests.

<https://www.srf.ch/news/schweiz/testoffensive-des-bundes-kanton-zuerich-fuenf-gratistests-sind-zu-wenig>

Glarus

Ein Glarner Wirt hat von der Bar zur Softwareentwicklung umgesattelt. Mit Erfolg. Seine Software für Massentests ist von Kantonen und Unternehmen gefragt.

<https://www.srf.ch/news/schweiz/erfolg-dank-corona-gastronom-entwickelt-software-fuer-massentests>



Prognose: Zügige Erholung nach schrittweiser Lockerung der Corona-Massnahmen

Die Expertengruppe des Bundes bestätigt im Wesentlichen ihre bisherige Einschätzung. Zwar dürfte das BIP im laufenden 1. Quartal zurückgehen. Die Lockerung der Corona-Massnahmen sollte anschliessend aber zu einer zügigen Erholung führen. Die Unsicherheit bleibt aussergewöhnlich gross.

<https://www.admin.ch/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-82650.html>

Hotels verzeichneten im Januar rund 60 Prozent weniger Übernachtungen als im Jahr 2020

Die Schweizer Hotellerie registrierte im Januar 2021 insgesamt 1,3 Millionen Übernachtungen. Im Januar vor einem Jahr waren es noch 3,1 Millionen.

<https://www.tagblatt.ch/news-service/wirtschaft/hotellerie-hotels-verzeichneten-im-januar-rund-60-prozent-weniger-uebernachtungen-als-2020-ld.2111938>

Die Corona-Krise führt viele in die Schuldenfalle

In Krisenzeiten wächst bei vielen Menschen die Gefahr einer Überschuldung – auch in der reichen Schweiz. In der Corona-Pandemie sind die Einkommen von Haushalten mit niedrigen Verdiensten im Durchschnitt um 20% zurückgegangen.

<https://www.nzz.ch/finanzen/private-finanzen/hohe-schulden-wegen-corona-wie-man-aus-der-falle-herausfindet-ld.1605557>

Schweizer Onlinehandel schnell um rund 30 Prozent in die Höhe

Im vergangenen Jahr gaben Schweizer Konsumenten rund 13 Milliarden Franken für Onlineeinkäufe aus. Vor allem die Sortimente Möbel, Sport und Food sind überdurchschnittlich gewachsen

<https://www.tagblatt.ch/news-service/wirtschaft/online-shopping-schweizer-onlinehandel-schnell-um-rund-30-prozent-in-die-hoehe-ld.2112951>

Das wissen wir bereits über die Anti-Corona-Pille von Roche

Das Schweizer Pharmaunternehmen Roche stellt in Aussicht, Ende 2021 eine Pille gegen Sars-CoV-2 auf den Markt bringen zu können.

<https://www.20min.ch/story/das-wissen-wir-bereits-ueber-die-anti-corona-pille-von-roche-980401234590>

Vertrauen in Covid-Impfstoff von Astra-Zeneca schrumpft

Der Pharmakonzern Astra-Zeneca kommt aus den Negativschlagzeilen nicht heraus. Nach Österreich haben nun auch Italien, Dänemark und Norwegen entschieden, die Impfdosen von Astra-Zeneca vorerst nicht mehr zu verabreichen.

<https://www.srf.ch/news/panorama/impfstopp-in-mehreren-laendern-vertrauen-in-covid-impfstoff-von-astra-zeneca-schrumpft>

«Das Tragen von FFP2-Masken ist komplizierter als es scheint»

Das BAG rät von FFP2-Masken ab, nicht aber von Stoffmasken. Warum das?

<https://www.srf.ch/news/schweiz/verwirrende-masken-empfehlung-das-tragen-von-ffp2-masken-ist-komplizierter-als-es-scheint>

Wie sollen Massentests in Schweizer Firmen in der Praxis funktionieren?

Wer kann mitmachen, sind die Tests weiterhin freiwillig, und gibt es überhaupt genügend Testmaterial?

<https://www.tagesanzeiger.ch/wie-sollen-massentests-in-schweizer-firmen-in-der-praxis-funktionieren-976482609297>

Long-Covid-Betroffenen droht Zoff am Arbeitsplatz

Long-Covid ist noch kaum erforscht. In der Schweiz könnten aber bis zu 300'000 Personen betroffen sein. Weil sie Symptome wie Kopfschmerzen kaum nachweisen können, müssen sie das Misstrauen der Arbeitgeber befürchten.

<https://www.20min.ch/story/long-covid-betroffenen-droht-zoff-am-arbeitsplatz-742667405519>

Corona-Risiko laut Forschern während Heuschnupfenzeit erhöht

Hat es viele Pollen in der Luft, reduziert der Körper die natürliche Abwehr. Das kann eine Infektion durch Viren begünstigen, wie eine Münchner Studie zeigt.

<https://www.bernerzeitung.ch/corona-risiko-laut-forschern-waehrend-heuschnupfenzeit-erhoeht-181238326736>

Chile überholt bisherigen Impf-Weltmeister Israel

Kein Land impft momentan so schnell gegen das Coronavirus wie Chile. Das südamerikanische Land verabreicht im Moment sogar mehr Impfdosen als Impfvorzeigeland Israel.

<https://www.20min.ch/story/chile-ueberholt-bisherigen-impf-weltmeister-israel-104800933765>



In 23 Tagen ist Ostern



Gerade jetzt, wo viele Ihrer Mitarbeitenden isoliert im Homeoffice sind, kann eine kleine Aufmerksamkeit sehr motivierend wirken.

Wir haben einige Tipps für Präsente, die Ihren Mitarbeitenden Freude bereiten könnten:

- Eine schöne Osterkarte mit einem persönlichen Gruss in die Osterferien
- Ein Osternest mit Schokoeiern und einem Osterhasen
- Individuell gestaltete Osterbeutel mit bunten Eiern, Schokolade etc.



Bleiben Sie gesund.

Mit Sicherheit.



Gerade in so schwierigen Zeiten ist es **wichtig, den Fokus auf positive Dinge zu legen:**

Was bleibt, wenn das Virus einmal weg ist

Die Schweiz wird nicht unversehrt aus der Krise kommen. Zu viele Probleme sind noch unbewältigt, andere zeichnen sich erst am Horizont ab. Doch das Land hat die Pandemie in relativer Freiheit gemeistert. Das lässt hoffen.



<https://www.nzz.ch/meinung/schweiz-was-bleibt-wenn-das-virus-weg-ist-ld.1605405>